

## <u>Initiative Radverkehrswende Hameln JETZT! -</u> <u>Protokoll Plenumssitzung am 14.10.25</u> (von H. Maler)

Zeit und Ort: Hameln, Radio-Aktiv, 18:30 - 20:15 Uhr / Anwesende: 7

Тор	<u>Ergebnisse</u>	<u>Verantw</u>
1	Karsten begrüßt die wenige Anwesenden und führt durch den Abend.	
	Entsprechend der Einladung wird angeregt über die Themenvorschläge	
	diskutiert.	
3	Mehr Aktive zur Mitarbeit in unserer Initiative gewinnen.	
	Dies wird von den Anwesenden als schwierig eingeschätzt. In der	
	Gartenstraße ist es jedoch gelungen mit den Anwohner ins Gespräch zu	
	kommen. Hier waren die Personen direkt betroffen. Bei uns "hängen"	
	geblieben ist jedoch auch Niemand.  Vorschläge	
3	•	
	Radfahrende direkt ansprechen. Zum Beispiel an der Münsterbrücke	
	kann man immer wieder Personen beobachten die ihr Fahrrad die	
	Treppe heruntertragen. "Bist du hier mit der Situation zufrieden?"	
	An Markttagen mit den ankommenden Radler*Innen in Kontakt	
	kommen.	
	<ul> <li>In der Stadt schwierige Punkte und Situationen sammeln und</li> </ul>	
	dokumentieren um darüber mit Radlern oder auch der Verwaltung	
	und Politik ins Gespräch zu kommen.	
	<ul> <li>Im letzten Jahr wurde eine Prioritätenliste erstellt. Diese Sollte</li> </ul>	
4	wieder hervorgeholt werden. Wer hat die? Rainer?  Gerücht oder Wahrheit: Verwaltung (Stadt oder Landesbehörde) denkt darüber nach auf der Münsterbrücke eine Spur für Radler freizumachen?	
	Karsten hat sich heute (15.10) bei W.M. die Grünen erkundigt. Die Aussage ist nicht richtig. Es gibt keine derartigen ernsthaften Überlegungen!	
5	Verwaltung Herrn Pfeifer einladen zur Initiative.	
	Wir müssen wissen was die Stadt in Sachen Radverkehr vorhat. Sonst	
	machen wir Vorschläge die vielleicht bereits abgearbeitet sind.	
	Wie geht es weiter mit den Radvorzugsrouten?	
6	Update an die Bewohner der Gartenstraße Unbedingt nach Gespräch mit der Verwaltung	
7	Fahrradbegleitkommission	
	hat zuletzt am 2. Oktober getagt.	
8	Allgemein	
	Es wird beobachtet dass auch in Hameln die Anzahl der Radfahrenden in	
	den letzten Jahren zugenommen hat, z.B. an Markttagen und über die	
	Friedhofsquere. Auch die Fahrradstraße Karlstraße wird angenommen.	

15.10.2025

H. Maler